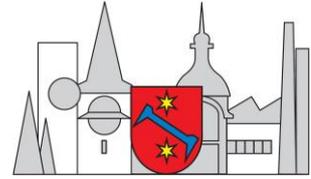


# Berichterstattung aus dem Gemeinderat Sitzung vom 25. April 2024



Der Gemeindepräsident begrüßte zur vierten Gemeinderatssitzung. Insbesondere begrüßte er Nicole Kocher, die als Nachfolgerin von Beatrice Etter erstmals die Ratssitzung protokollierte. Offiziell tritt sie ihr Amt per 01. Juli 2024 an.

Das **Protokoll** der Gemeinderatssitzung vom 28. März 2024 wurde ohne Änderungen einstimmig genehmigt und der Verfasserin Beatrice Etter verdankt.

Gemeindevorwallerin Marlise Tüscher erklärte die wichtigsten Punkte der 127-seitigen **Jahresrechnung 2023**, die wiederum mit einem erfreulichen **Ertragsüberschuss von CHF 373'282.33** abschloss (budgetiert war ein Einnahmenüberschuss von CHF 378'549.77). Insbesondere Mehreinnahmen bei den Steuern, aber auch Minderausgaben in sechs von zehn Rechnungsgruppen führten zu diesem guten Ergebnis. Bereits zum zweiten Mal sind die Voraussetzungen für **zusätzliche Abschreibungen**, basierend auf dem operativen Ergebnis von CHF 1'793'282.33.-, erfüllt. Der verbleibende Überschuss soll dem Bilanzüberschuss (Eigenkapitalkonto) gutgeschrieben werden. Die **Netto-Investitionen** betragen **CHF 3'701'563.06** (geplant waren CHF 3'561'400.-). Bei der Abwasserversorgung wurden rund 13 %, im allgemeinen Haushalt (Steuerhaushalt) 74 % und in der Wasserversorgung 12 % realisiert. In Abhängigkeit von Dritten sowie infolge Priorisierung einzelner Objekte kam es zu Über- bzw. Unterschreitungen des Budgets. Das ganze Paket wurde einstimmig zuhanden der Gemeindeversammlung verabschiedet.

Abhängig vom Ergebnis der Jahresrechnung genehmigte der Rat bereits zum sechsten Mal in Folge einstimmig den **Nachtragskredit** für den **Leistungsbonus** der Verwaltungsangestellten (2,5 % der Lohnsumme, CHF 59'757.00). Dieser wird gemäss Dienst- und Gehaltsordnung fällig, wenn die Jahresrechnung aus dem Vorjahr mindestens ausgeglichen abschliesst.

Zum ersten Mal präsentierte Marlise Tüscher als IKS-Beauftragte (**Internes Kontrollsystem**) ihren **Bericht**. Demnach wurden von insgesamt 101 definierten Risiken u. a. vier mittlere mit hoher Eintretenswahrscheinlichkeit und 29 geringe Risiken mit mittlerer Eintretenswahrscheinlichkeit eruiert. Künftig werden die wichtigsten Risiken und Massnahmen dem Rat explizit vorgestellt. Der Rat genehmigte den Bericht einstimmig.

Da der **Pachtvertrag mit der BKW** per 31.12.2025 auslaufen wird, wurde eine Neuverhandlung des Vertrages notwendig. Zusammen mit den Gemeinden Kriegstetten und Luterbach entschied man sich für die Fortsetzung der bis anhin positiven Variante von gestehungsbasierten Stromkosten anstelle eines risikoreichen Bezugs von Strom auf dem freien Markt. Der Rat genehmigte einstimmig die **Verlängerung** des Pachtvertrages ab 01.01.2026 um zehn weitere Jahre.

Als Nachfolgerin von Beatrice Etter wählte der Rat für den Rest der Amtsperiode einstimmig **Michaela Niederhauser-Kaufmann als Inventurbeamtin**. Sie tritt ihr Amt per 01. Mai 2024 an.

Zu guter Letzt genehmigte der Rat einstimmig die **Traktandenliste** der kommenden **Gemeindeversammlung** vom Mittwoch, 22. Mai 2024 um 19:30 Uhr im Saal des Gemeindebaus.

Unter dem Traktandum „**Verschiedenes**“ gratulierte der Gemeindepräsident dem Gerlafinger Fussballer **Leon Avdullahu** (1. Mannschaft FC Basel) zum Sportförderpreis des Kantons und der mittlerweile in Genf wohnenden Gerlafingerin **Mina Achermann** zum Förderpreis Bildende Kunst.

Zum Abschluss der Sitzung würdigte und verabschiedete der Gemeindepräsident die langjährige Verwaltungsmitarbeiterin im Bereich Finanzen, Lernendenbetreuung und Protokollführung **Beatrice Etter** und bedankte sich für die sehr gute Zusammenarbeit.

*26. April 2024 - Philipp Heri, Gemeindepräsident*